

# Erzbischöfliches St. Joseph-Gymnasium Rheinbach

Staatlich genehmigtes Gymnasium des Erzbistums Köln

## Nutzungsvereinbarung elternfinanzierte iPads

Name des Schülers / der Schülerin:	
Klasse des Schülers / der Schülerin:	

Der/die Schüler/in und die Erziehungsberechtigten erkennen die nachstehenden Bedingungen für die Einbindung des privaten iPads in die Schulverwaltung an. Die schulische Nutzung des iPads kann jederzeit, insbesondere bei einem Verstoß gegen diese Vereinbarung oder gegen die Haus- bzw. Schulordnung von der Schule eingeschränkt werden. Die private Nutzung bleibt davon unberührt.

- 1. Aus dem Erwerb des iPads leitet sich kein Anspruch bzw. keine automatische Berechtigung zur Nutzung im schulischen Betrieb ab. Die verantwortliche Lehrkraft im Unterricht sowie die Aufsichtspersonen auf dem Schulgelände legen den Umfang des Einsatzes des iPads situativ zwischen vollständiger Freigabe und absolutem Nutzungsverbot im schulischen Kontext fest.
- Außerhalb der Schule im privaten Bereich nimmt die Schule keine Einschränkungen der Nutzung vor, es sei denn es dient der Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit und Sicherheit (z. B. Updates).
- 3. Das iPad ist während der Nutzung in der Schule dauerhaft mit der ebenfalls erworbenen Schutzhülle zu versehen.
- 4. Der/die Schüler/in ist dafür verantwortlich, das iPad für die schulische Nutzung einsatzbereit zu halten. Dies betrifft insbesondere den Akkuladestand und den Speicherplatz.
- 5. Bei Ausfall des iPads (z. B. durch Beschädigung oder Verlust) ist durch die Erziehungsberechtigten so schnell wie möglich dafür Sorge zu tragen, dass die Arbeitsfähigkeit wiederhergestellt wird. Temporär kann die Schule mit einem Leihgerät aushelfen, sofern verfügbar.
- 6. Das iPad wird über ein zentrales Mobile Device Management (MDM) verwaltet und vorkonfiguriert. Das bedeutet, es sind Geräteeinstellungen und vorinstallierte Apps in einer Grundkonfiguration vorhanden. Der Schulträger behält sich gegenüber den Schülerinnen und Schülern vor, jederzeit Anpassungen der Tablet-Konfiguration vorzunehmen. Das MDM ermöglicht den seitens des Schulträgers beauftragten Administratoren bzw. dem IT-Dienstleister folgende Gerätedaten einzusehen: Gerätename, Modell-Name und -Nummer, Seriennummer/MAC/IP, iOS-Version, Apps, Ladezustand, Speicher: gesamt und verfügbar, Datum der Installation. Auch können bei Verlust oder Diebstahl Ortungsdienste in Anspruch genommen werden, um das iPad zu deaktivieren. Der/die Nutzer/in wird über den Einsatz des Ortungsdienstes stets auf der iPad-Oberfläche in Kenntnis gesetzt.

- 7. Die schulischen Daten des iPads werden in der zur Verfügung gestellten schulischen Nextcloud gesichert, einem Cloud-Anbieter, der DSGVO-konform arbeitet und seine Server in Deutschland betreibt. Dadurch ist sowohl ein datenschutzkonformes Arbeiten als auch eine klare Trennung zwischen schulischen Daten in der Nextcloud und ggf. genutzten privaten Speicherdiensten möglich.
- 8. Auf allen Geräten ist die "Datenschutz-App" des Schulträgers installiert. Diese richtet bei Aktivierung der Funktion auf den Geräten einen VPN-Tunnel ein, über den der nicht gewünschte Datentransfer gefiltert wird. Die Filterung findet auf dem Endgerät selbst statt, so dass auch dem Schulträger oder den Administratoren etc. durch diese App keine Auswertung Ihres Nutzerverhaltens möglich ist. Die App entfaltet die Wirkung auch auf Datentransfer, der im privaten Bereich stattfindet.
- 9. Das Schul-WLAN darf nur für schulische Zwecke genutzt werden.

#### 10. Datenschutzhinweise

- a. Das datenschutzrechtliche Informationsblatt (Anlage) habe ich erhalten und stimme der Speicherung meiner Daten unter den dort aufgeführten Kriterien zu.
- b. Die Geräte werden über ein zentrales Mobile Device Management (MDM) verwaltet und sind vorkonfiguriert. Das bedeutet, es sind Geräteeinstellungen und vorinstallierte Apps in einer Grundkonfiguration vorhanden. Der Schulträger behält sich gegenüber den Schülerinnen und Schülern vor, jederzeit Anpassungen der Tablet-Konfiguration vorzunehmen. Das MDM ermöglicht dem Administrator bzw. dem IT-Dienstleister folgende Gerätedaten einzusehen: Gerätename, Modell-Name und -Nummer, Seriennummer/MAC/IP, iOS-Version, Apps, Ladezustand, Speicher: gesamt und verfügbar, Datum der Installation. Auch kann er bei Verlust oder Diebstahl Ortungsdienste in Anspruch nehmen, um das iPad zu deaktivieren.
- c. Auf die Bestimmungen des Katholischen Datenschutzgesetzes (KDG), seiner Durchführungsverordnung (KDG-DVO) sowie der Katholischen Datenschutzverordnung Schule (KDO-Schule) und der Verordnung des Landes NRW über die zur Verarbeitung zugelassenen Daten von Schülerinnen, Schülern und Eltern (VO-DV I) in der jeweils geltenden Fassung wird verwiesen.
- d. Die Zugriffe auf Internet-Seiten werden im Schulnetz mit Datum und Uhrzeit, Fehlercode, Identifizierung des zugreifenden Rechners oder des Benutzers, Adresse der Seite, auf die zugegriffen wurde, Zahl der übertragenen Bytes, verwendete Software (Browser) sowie das eingesetzte Betriebssystem automatisiert protokolliert. Das Protokoll dient ausschließlich der Gewährleistung der Systemsicherheit, der Analyse und Korrektur von technischen Fehlern im System, der Optimierung des Netzes/der Systeme sowie zur statistischen Feststellung des Gesamtnutzungsvolumens und zur Verhinderung der missbräuchlichen Nutzung.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die vorstehenden Nutzungsbedingungen an und verpflichte mich zu deren Einhaltung.

, den	1	
Ort	Datum	Unterschrift des/der Schüler/in



Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:

Tel: 0202 - 2712000, Mail: datenschutz@wupp.iT

Frank Chabrié, wupp.iT Triebelsheide 45, 42111 Wuppertal

### Datenschutzhinweise hinsichtlich Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß § 14 KDG im Rahmen der Leih- und Nutzungsvereinbarung für ein Schüler-iPad zum schulischen Gebrauch

Diese Datenschutzhinweise beziehen sich auf diejenigen personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Aushändigung, der technischen Verwaltung während des Betriebs sowie der Nutzungsbeendigung z.B. durch Rückgabe des Endgerätes verarbeitet werden. Die Rechtsgrundlagen für Daten, die durch Nutzung des Gerätes während des schulischen Gebrauchs vor Allem per Eingabe durch den Betroffenen selbst entstehen, sind durch die Datenschutzhinweise in der Anlage 2 des Schulvertrages beschrieben.

#### Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen, sowie ggf. den Vertreter:

Erzb. St. Joseph-Gymnasium Rheinbach Stadtpark 31 53359 Rheinbach

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist: Michael Bornemann

#### Zweck der Verarbeitung:

Zwischen der Schule / dem Schulträger und den Schülern / Erziehungsberechtigten wird eine Leih- und Nutzungsvereinbarung für ein Schüler-iPad zum schulischen Gebrauch geschlossen. Darüber hinaus werden auf dem iPad APPs installiert, welche für die schulische Nutzung benötigt werden. Das Gerät wird im Mobile Device Management (MDM) für Installations-, Wartungs- und Löschfunktionen verwaltet. Für die Ortung und Löschung eines Gerätes z.B. bei Verlust sind auf dem Gerät die Ortungsfunktionen aktiviert.

#### Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen dieses Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, ist § 6 Abs 1 c des Gesetzes über den kirchlichen Datenschutz (KDG). Darüber hinaus wird für personenbezogene Daten, die zur technischen Verwaltung und zur Gewährleistung der IT-Sicherheit des Gerätes notwendig sind, das berechtigte Interesse gemäß § 6 Abs 1 g KDG herangezogen

#### Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten:

Folgende personenbezogenen Daten von Ihnen werden verarbeitet:

Stammdaten (Vor- und Zuname, Geburtsdatum)

Nutzungsdaten (z.B. IP-Adresse, installierte und genutzte Apps) Positionsdaten

#### Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der "Übermittlung" der unter 3 bereits dargestellt ist):

Die Daten werden weitergeben an:

- Intern: St. Joseph-Gymnasium Rheinbach. IT-Administratoren. IT-Dienstleister. Schulträger Erzbistum Köln a)
- Extern: es erfolat keine Weitergabe an Dritte b)

#### Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen.

#### Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer der personenbezogenen Daten:

Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies erforderlich ist, um die Leih- und Nutzungsvereinbarung durchführen zu können und werden mit einer Frist von drei Monaten nach der ordnungsgemäßen Rückgabe des Gerätes gelöscht. Bei elternfinanzierten Schüler-iPads werden die Geräte spätestens zwei Wochen nach Beendigung der Schulzeit bzw. Verlassen der Schule aus dem MDM gelöscht und stehen danach uneingeschränkt den Familien / Schülern zur Verfügung.

#### Quelle der Daten:

Beim Betroffenen erhoben

#### Betroffenenrechte:

Nach der KDG stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. (§ 17 KDG).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (§ 19, § 20, §21 KDG).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (§ 22 KDG)

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen Vorschriften dieses Gesetzes oder gegen andere Datenschutzvorschriften verstößt. Die Einhaltung des Dienstwegs ist dabei nicht erforderlich.

#### Angaben zur Datenschutzaufsicht:

Katholisches Datenschutzzentrum, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund, Tel.: 0231/13 89 85-0 - Fax: 0231/13 89 85-22, E-Mail: info@kdsz.de Web: www.katholisches-datenschutzzentrum.de